

Zeitschrift: Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft in Bern

Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft in Bern

Band: 4 (1947)

Artikel: Geologische Beschreibung der Umgebung von Sonceboz im Berner Jura

Autor: Epple, Peter

Vorwort: Vorwort

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-319435>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Peter Epple

Geologische Beschreibung der Umgebung von Sonceboz im Berner Jura

Vorwort

Auf Anregung von Herrn Prof. Dr. J. Cadisch habe ich im Sommer 1943 die vorliegende Arbeit begonnen. Die geologischen Feldaufnahmen erstreckten sich auf die Sommermonate der Jahre 1943 bis 1945. Das untersuchte Gebiet, die Umgebung von Sonceboz im Berner Jura, ist dargestellt auf Blatt Nr. 119 des Siegfried-Atlases 1 : 25 000. Von der eidgenössischen Landestopographie erhielt ich die Uebersichtspläne 1 : 10 000 für sämtliche Gemeinden des Blattes Sonceboz, die mir ein wesentlich genaueres Kartieren erlaubten als die besonders in der Felszeichnung ungenaue Siegfriedkarte 1 : 25 000. Im geologischen Institut der Universität Bern wurden die gewonnenen Beobachtungen unter der Leitung meines verehrten Lehrers Herrn Prof. Dr. J. Cadisch verarbeitet. Ihm besonders danke ich herzlich für das stete Interesse, das er meiner Arbeit auf gemeinsamen Exkursionen im Untersuchungsgebiet und bei der Ausarbeitung von Text und Tafeln entgegenbrachte. Zu Dank verpflichtet bin ich ferner für ihre Ratschläge und Hilfe den Herren Prof. Dr. H. Günzler-Seiffert, Prof. Dr. H. Huttenthaler und Herrn P.-D. Dr. R. Rutsch.

Herrn Direktor R. Koch danke ich bestens für den Beitrag, der mir durch die Cement- und Kalkfabriken R. Virgier AG. an die Druckkosten meiner Dissertation geleistet wurde.

Sehr viel zu danken habe ich der Familie G. Bigler-König auf Grande Mét. de Nidau, deren Gastfreundschaft ich während der

ganzen Zeit meiner Feldaufnahmen geniessen durfte, und in deren freundlichem Hause ich mich immer wohl fühlte.

Einleitung

Die nachfolgende Abhandlung bespricht die geologischen Verhältnisse der Umgebung von Sonceboz im Berner Jura. Obwohl allgemein vorausgesetzt wird, das Juragebirge sei bis in alle Einzelheiten erforscht und kartiert, zeigt sich bei näherer Betrachtung, dass da und dort Genauigkeit und Detailuntersuchung der feineren Ausarbeitung und Vertiefung bedürfen. Wohl haben uns bedeutende Jurageologen schon um die Jahrhundertwende die Grundzüge von Stratigraphie und Tektonik dieses typischen Faltengebirges in zahlreichen Publikationen, Karten und Profilen dargestellt, doch führte besonders der Bau der grossen Eisenbahntunnel (Weissenstein-, Grenchenberg- und Hauensteinbasistunnel) die Jurageologie zu neuen und unerwarteten Entdeckungen. In vielen Spezialarbeiten wurde sodann in den letzten dreissig Jahren bei nahe der ganze schweizerische Jura neu bearbeitet, und die erschienenen Karten des Geologischen Atlases der Schweiz, herausgegeben von der geologischen Kommission, zeugen für die Gewissenhaftigkeit der Untersuchungen. In erster Linie wurden die besonders interessanten und problemreichen Gebiete erforscht, und mosaikartig entstand so allmählich die neue geologische Aufnahme des gesamten Juras. Aber immer noch bestehen zwischen einzelnen Untersuchungsgebieten Lücken, und meine Aufgabe bestand darin, ein solches „leeres Feld“ im Berner Jura auszufüllen.

Das in den Sommermonaten der Jahre 1943—1945 geologisch aufgenommene Gebiet wird dargestellt auf Blatt Nr. 119, Sonceboz, des Topographischen Atlases der Schweiz 1 : 25 000. Infolge der hohen Druckkosten ist es mir nicht möglich, mit dem Text die dazugehörige, mehrfarbige, geologische Karte zu veröffentlichen. Doch hoffe ich, dass bei der Herausgabe des betreffenden Atlasblattes durch die geologische Kommission meine Karte in nicht allzuferner Zeit verwendet werden kann. Die Originalaufnahme und Belegsammlung werden im Geologischen Institut der Universität Bern aufbewahrt. Zum nachfolgenden Text dienen als Erläuterungen die Profilserie und tektonische Karte auf Tafel I, das Tektono-